

Zehn kleine Spukgespenster

Schaurig schöne Marionetten gestalten

Klassen 3 und 4

Ein Beitrag von Katarina Kreft, Stuttgart

Ob lustig, schön oder schaurig, selbst gemacht sind diese Gespenster auf jeden Fall. Mit wenigen Materialien und einfachen Techniken gestalten Ihre Schüler in dieser Unterrichtseinheit eine eigene Marionette. Und am Ende können die zehn (oder mehr) kleinen Spukgespenster in einem Gespensterlied, bei einem Tanz oder natürlich bei der Halloweenparty zum Einsatz kommen.



„Huhu! Spukt alle mit!“

Das Wichtigste im einen Blick

Lerninhalte

- Mit Modelliermasse Hände für eine Marionette formen
- Mit textilen Materialien Kopf und Körper einer Marionette gestalten
- Eine Tragekonstruktion für die Marionette bauen

Kompetenzen

- Kennen und Anwenden plastischer Gestaltungsmöglichkeiten
- Kennen und Anwenden textiler Gestaltungsmöglichkeiten

Fächerübergreifender Einheit

- Deutsch: Reime machen; Szenen erfinden und mit den Marionetten vorführen; Gespenstergeschichten schreiben; „Das kleine Gespenst“ von Otfried Preußler lesen
- Musik: eigene Strophen zum Lied „Zehn kleine Spukgespenster“ erfinden; einen Gespenstertanz mit den Marionetten einüben

Dauer

~ 5 Unterrichtsstunden

1./2. Stunde Einstieg und Gestaltung der einzelnen Teile

Phase	Verlauf	Hilfen	Vorbereitung & Material
Einführung mit Lied	<p>Differenzierung Das Arbeitsblatt M 3 lädt die Schüler ein, eigene Strophen zum Lied zu finden. Sie können es flexibel einsetzen, z. B. wenn einzelne Kinder mit ihren Gestaltungsaufgaben vor den anderen fertig sind.</p> <p>Tipp Begleiten Sie das Lied mit der selbst gestalteten Marionette: „Allein zu spukken, ist langweilig. Das macht mit anderen Gespenstern viel mehr Spaß. Wenn ihr welche baut, können wir gemeinsam spukken.“</p>	<p>Lied M 2 (erste Seite), zuvor selbst gestaltete Marionette</p>	
Einführung	<p>Aufbau der Marionette Erläutern Sie anhand der selbst gestalteten Marionette die Arbeitsschritte: Hände, Kopf und Körper.</p> <p>Gestaltung der Hände Anschließend werden mithilfe der Anleitung M 4 die Arbeitsschritte beim Gestalten der Hände erklärt (ggf. als Folienkopie seite 5 und projizieren). Erläutern Sie auch, was beim Anfang der Einheit gestaltet wird.</p> <p>Hinweis Die Schüler legen die frisch modellierten Hände zum Trocknen auf einen Tropfschalen oder ein Blatt Papier, das sie mit ihrem Namen beschriften.</p> <p>Hinweis Schüler, die ihre Hände längere Zeit modelliert haben, können individuell mit der Gestaltung von Kopf und Körper anfangen.</p> <p>Tipp Lassen Sie die Schüler sich gegenseitig helfen: Ein Schüler hält einen Stoff gefüllt mit Watte und ein anderer Schüler bindet ihn mit dem Kordel ab.</p> <p>Forme für dein Gespenst Hände aus Modellierrmasse. Beachte die Anleitung.</p> <p>Gestaltung von Kopf und Körper Beschreiben Sie anhand der fertigen Marionette die weiteren Arbeitsschritte, teilen Sie die Anleitung M 6 aus und stellen Sie die Gestaltungsaufgabe</p> <p>„Gestalte aus Stoff, Watte und Kordel den Kopf und den Körper deines Gespenstes. Gib deinem Gespenst anschließend ein Gesicht. Beachte die Anleitung.“</p>	<p>Anleitung M 4, Hinweise M 5 Abdeckfolie oder große Plastiktüten, Modellierrmasse, Schaschlikspieß oder Zahnsrocher (alternativ Modellierwerkzeug)</p>	
Hauptteil	<p>Geben Sie am Ende der Stunde einen Ausblick, wie die Arbeit weitergehen soll: „Heute haben wir die Hände des Gespensts modelliert und Kopf und Körper gestaltet. In der nächsten Stunde werden wir diese Teile zusammenbringen und wollen uns außerdem darum kümmern, dass sich unser Gespenst bewegen kann.“</p>	<p>Differenzierung Bei der Gestaltung des Gesichtes können Sie die Verfahren (Bemalen, Bekleben oder Annähen von Materialien) je nach Leistungsstand der Klasse wählen. Schülern, die näheren möchten, können Sie die Zusatzanleitung M 9 und M 10 (vgl. 3./4. Stunde) bereits jetzt austeilen.</p>	
Abschluss			



3.-5. Stunde: Fertigstellung und Präsentation der Marionette

Phase	Vorlauf	Hilfen	Vorbereitung & Material
Einstieg	<p>Wiederholung und „reine Vorgehensweise“</p> <p>Aberholen Sie alle bisherigen Arbeitsschritte und zeigen Sie die entstandenen Einzelteile. Zeilen Sie auch die fertige Marionette und lassen Sie einige Bewegungen ausführen. Erarbeiten Sie gemeinsam mit den Schülern die Wiedervorstellung: „Um unser Gespenst fertig zu haben, müssen wir alle einzelnen Teile zusammenfügen und sorgen, dass es sich bewegen kann.“</p>	<p>Tipp</p> <p>Für den Einstieg können Sie die Marionette wieder „sprechen lassen“, z. B.: „Ich flog vom Gespensterland zu euch hierher, weil ich gehört habe, dass ihr sehr fleißig wart. Was habt ihr denn bisher alles gemacht? ... Und wie soll eure Arbeit weitergehen?“</p>	<p>Anleitung M 7</p> <p>Klebstoff, fester Faden oder Schnur</p>
	<p>Zusammenfügen der Einzelteile</p> <p>Erklären Sie anschließend in Hilfe der Anleitung M 7 das Zusammenfügen der Einzelteile (ggf. als Foto abnehmen). Teilen Sie die Anleitung M 7 aus und lassen Sie die Schüler daran arbeiten.</p>	<p>Differenzierung</p> <p>Der Körper kann durch Bemalen, Bekleben oder An nähen von Materialien weiter ausgestaltet werden. Ideen und Hilfestellung bieten hierfür die Zusatzaufgaben M 9 und M 10.</p>	<p>Anleitung M 8</p> <p>Stäbe, Äste o. Ä., fester Faden oder Schnur, Nadel</p>
Hauptteil:	<p>Anbringen der Aufhängung</p> <p>Leiten Sie zum Bau der Aufhängung über: „Damit sich unsere Marionetten bewegen können, müssen wir sie an Fäden hängen. „dafür schauen wir uns an, wie unser kleines Gespenst sich bewegt.“ Zeigen Sie die fertige Marionette und lassen Sie die Schüler damit spielen, damit sie selbst erforschen können, wie diese sich bewegt. Verteilen Sie anschließend die Anleitung M 8 und stellen Sie die Gestaltungsaufgabe</p> <p>„Baue eine Aufhängung für dein Gespenst, mit der du es bewegen kannst.“</p>	<p>Tipps</p> <p>Achten Sie darauf, dass die Schnüre am Stab bzw. Ast möglichst straff angebracht werden</p>	<p>Lied M 2 (erste Seite), fertige Marionetten</p>
Abschluss	<p>Präsentation der Marionetten beim Gespenstertanz</p> <p>Sofern dies noch nicht in der ersten Stunde geschehen ist, erarbeiten Sie das Lied M 2 mit den Schülern, indem Sie die erste Seite mit dem Text austeilen und es mehrmals gemeinsam singen. Bitten Sie die Schüler anschließend, evtl. zu zweit oder in Gruppen, sich Bewegungen zum Lied auszudenken.</p> <p>Zum Schluss darf, wer möchte, seinen Gespenstertanz der Klasse präsentieren.</p>	<p>Lied M 2 (erste Seite), „Meine Freunde feiern jetzt, da wir alle zusammen sind, lade ich euch zu unserem Tanz ein. Zeigt, wie ihr ausseht, una zeigt, was ihr euch bewegen könnt. Los geht's!“</p>	<p>Differenzierung</p> <p>Mithilfe des Arbeitsblattes M 3 können die Schüler weitere eigene Strophen für das Lied erfinden.</p>

Bevor es losgeht – Mitbringauftrag

M 1



Mitbringauftrag

Bringe bitte für unseren Marionettenbau Folgendes mit:

- 1 Eine Schere
- 2 Ein 50 x 50 cm großes Stück Stoff. Das muss kein neuer Stoff sein. Er kann auch von einem alten Kleidungsstück, einem alten Bettlaken oder einer Tischdecke sein.
- 3 Weiteres Dekomaterial und Nähzubehör, zum Beispiel:
 - kleine Stoffreste, Lederreste oder Kunstfell
 - Deko- oder Geschenkbänder
 - Reste von Wolle, Kordel und Schnur, Näh- und Stickgarn
 - Knöpfe und Perlen



Mitbringauftrag

Bringe bitte für unseren Marionettenbau Folgendes mit:

- 1 Eine Schere
- 2 Ein 50 x 50 cm großes Stück Stoff. Das muss kein neuer Stoff sein. Er kann auch von einem alten Kleidungsstück, einem alten Bettlaken oder einer Tischdecke sein.
- 3 Weiteres Dekomaterial und Nähzubehör, zum Beispiel:
 - kleine Stoffreste, Lederreste oder Kunstfell
 - Deko- oder Geschenkbänder
 - Reste von Wolle, Kordel und Schnur, Näh- und Stickgarn
 - Knöpfe und Perlen

Hinweis: Kopieren Sie den Mitbringauftrag und geben Sie ihn rechtzeitig (mindestens drei bis vier Tage vor der Unterrichtsstunde, in der der Marionettenbau stattfindet) Ihren Schülern mit. Sammeln Sie die Materialien im Klassenzimmer.

M 2

Zehn kleine Spukgespenster – Einstiegslied



Zehn kleine Spukgespenster saßen in der Scheun.
Eines ist ins Heu gefallen, da war'n es nur noch neun.



Neun kleine Spukgespenster flogen durch die Nacht.
Eines fand den Heimweg nicht, da war'n es nur noch acht.



Acht kleine Spukgespenster aßen Kohl und Rüben.
Eines hat das nicht vertragen, da war'n es nur noch sieben.



Sieben kleine Spukgespenster trafen eine Hexe.
Eines hat sie mitgenommen, da war'n es nur noch sechs.



Sechs kleine Spukgespenster trugen keine Schümpf.
Eines hat sich drum erkältet, da war'n es nur noch fünf.



Fünf kleine Spukgespenster spielten auf Klavier.
Einem hat das nicht gefallen, da war'n es nur noch vier.



Vier kleine Spukgespenster sahen einen Hai.
Eines hat da Angst bekommen, da war'n es nur noch drei.



Drei kleine Spukgespenster kochten Geister-Brei.
Eines hat die Hand verbrannt, da war'n es nur noch zwei.



Zwei kleine Spukgespenster fuhr'n mit der Bahn nach Mainz.
Das eine ist nicht angekommen, da war es nur noch eins.



Zehn kleine Spukgespenster

M 2

Music notation for 'Zehn kleine Spukgespenster' in 2/4 time. The lyrics are:

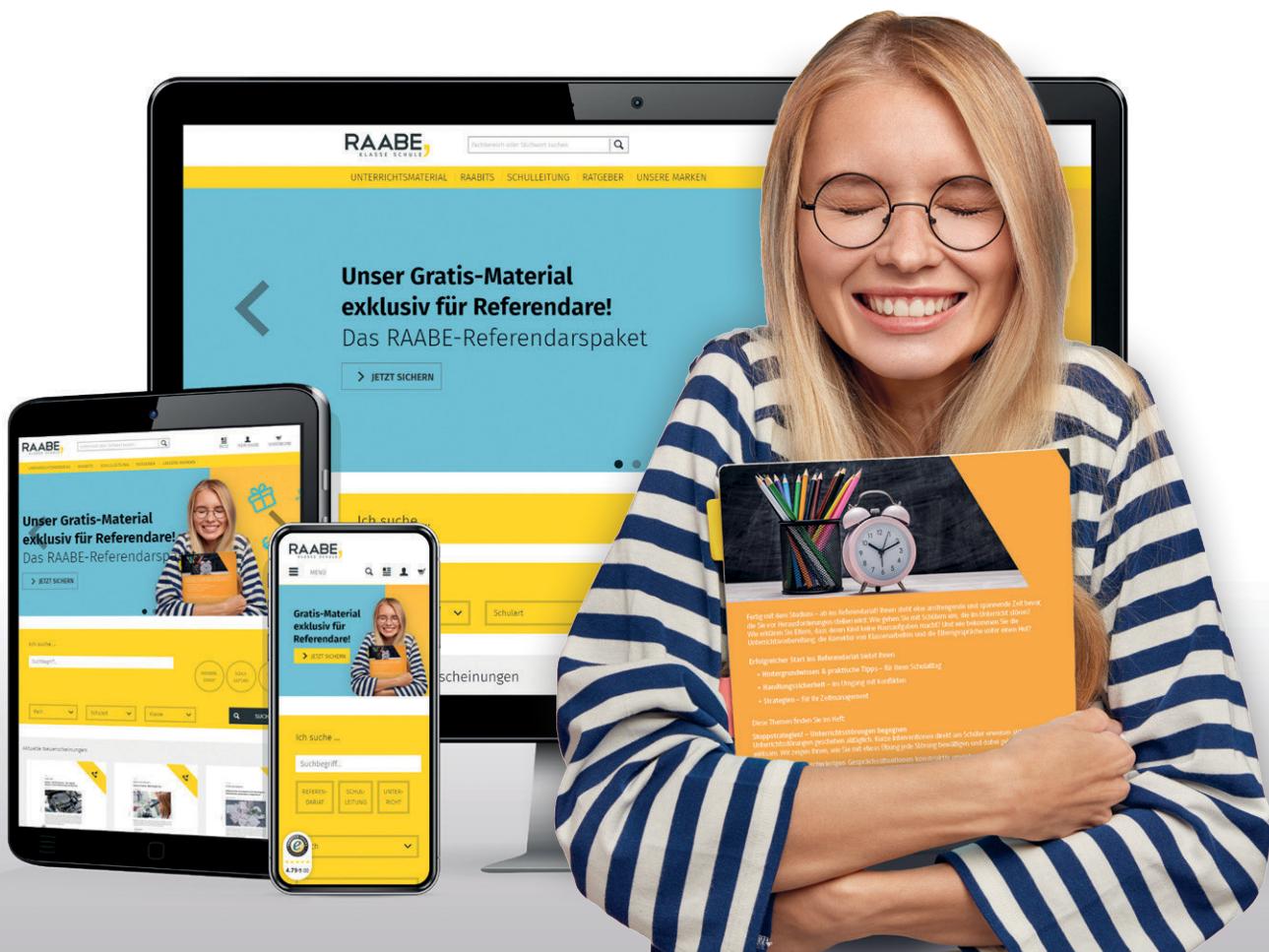
Zehn klei - ne Spuk - ge - spens - ter sa - ßen in der Scheun.
Ei - nes ist ins Heu ge - fal - len, da w - es in noch neun.

Chords indicated: G, D⁷, G, C, D⁷, G.



Hier können Sie die Melodie anhören: www.youtube.com/watch?v=XeljfJaeCbg
(oder „Zehn kleine Neglelein“ als Suchbegriff eingeben)

Sie wollen mehr für Ihr Fach? Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



✓ **Über 5.000 Unterrichtseinheiten**
sofort zum Download verfügbar

✓ **Webinare und Videos**
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

✓ **Attraktive Vergünstigungen** für Referendar:innen mit bis zu 15% Rabatt

✓ **Käuferschutz** mit Trusted Shops

Jetzt entdecken:
www.raabe.de

